

Vorlageart: Berichtsvorlage
Federführung: Chancengleichheit
Verantwortung: Frau Costecki

Projektabschlussbericht Inklusiver Vater-Kind-Nachmittag

Beratungsfolge

28.08.2024 Gleichstellungsausschuss Kenntnisnahme

Bezug

B/17/2571-01

Sachverhalt

- 1 Den Abschlussbericht Inklusiver Vater-Kind-Nachmittag können Sie der Anlage entnehmen.

Anlage/n

- 1 - ProjektabschlussberichtInklusiverVaterKindNachmittag



Projektabschlussbericht Evaluation Verwendungsnachweis

Projektabschlussbericht

Beschlussvorlagen Nummer: 1700560497
Titel der Maßnahme Inklusiver Vater-Kind-Nachmittag zur gleichmäßigen Verteilung der Sorgearbeit durch die veränderte gesellschaftliche Erwartung und das gewandelte Selbstverständnis der Väter im Kontext der Inklusion.
Träger der Maßnahme Alsbachtal gGmbH
Leitung der Maßnahme Jannis Michalek (Leitung) Katharina Hoffmann (Koordination)
Zeitraum der Maßnahme 01.01.2023 - 31.12.2023
Ausgangssituation Aus welcher Planung/Analyse leitete sich der Bedarf ab? "Mütter und Väter sollten die Möglichkeit haben, ihren Wünschen entsprechend gleichermaßen sowohl am Familien - als auch am Erwerbsleben zu partizipieren. Da die geschlechterspezifische Arbeitsteilung, die nach wie vor überwiegend praktiziert wird, häufig nicht (mehr) den Lebensvorstellungen der Familien entspricht, bedeutet dies in der Regel eine Erhöhung der Erwerbsbeteiligung und des Erwerbsumfangs von Müttern sowie stärkere Involvierung der Väter in die Familienarbeit."(Familienreport 2020, S.13)
An diesen gleichstellungspolitischen Auswirkungen setzt das inklusive Angebot an. Ziele der Maßnahme Welche Ziele wurden zu Beginn der Maßnahme festgelegt? Was sollte konkret für welche Zielgruppe erreicht werden? Ziele im Bezug auf die Väter - Gleichmäßige Verteilung der Sorgearbeit/ Förderung der Erziehungsverantwortung - Chancengleichheit für alle Teilnehmer_innen und Abbau von Barrieren - Väter erlangen Sicherheit im Umgang mit ihrem Kind - Väter erwerben Beziehungs-, Bindungs- und Erziehungskompetenzen - Väter erhalten passgenaue und bedarfsgerechte Unterstützung/ Hilfestellungen - Väter werden zu einem entwicklungs- und gesundheitsfördernden Umgang mit dem Kind befähigt - Väter sind in der Lage, den Alltag der Familie sinnvoll zu gestalten und zu strukturieren Ziele im Bezug auf die Kinder - Kindern wird das Aufwachsen in liebevoller und verlässlicher Atmosphäre ermöglicht - Kinder werden ihrem Entwicklungsstand entsprechend gefördert - Kinder wachsen unter gesundheitsfördernden Lebensbedingungen auf - Kinder bauen eine sichere Bindung zu ihren Vätern auf

Verlauf der Maßnahme Wie ist die Maßnahme verlaufen? Wie sahen konkret einzelne Umsetzungsschritte aus? Gab es Schwierigkeiten oder unvorhergesehene Ereignisse? Was sind wichtige Erfahrungswerte im Zusammenhang mit der Durchführung?

Die Maßnahme verlief äußerst positiv, wie durch die regelmäßige Teilnahme von bis zu 11 Vätern an den monatlichen Treffen deutlich wird. Das Angebot wurde konsequent einmal im Monat angeboten, um eine regelmäßige Teilnahme zu ermöglichen. Ein fester Termin wurde etabliert, um die Planung für die teilnehmenden Väter zu erleichtern. Der Nachmittag begann meistens mit der gemeinsamen Zubereitung einer Mahlzeit. Dies förderte nicht nur das gemeinsame Erlebnis, sondern bot auch einen informellen Rahmen für den Austausch zwischen den Vätern. Die Gespräche während der Treffen umfassten eine breite Palette von Themen, darunter Job, Urlaub, Ernährungsgewohnheiten der Kinder, Umgang mit Besteck und Fragen zur Sorgearbeit. Die Vielfalt der Themen ermöglichte einen umfassenden Austausch und trug zur Relevanz der Treffen bei. Die Treffen wurden bewusst als informelle Austauschplattform gestaltet. Väter hatten die Möglichkeit, Erfahrungen und Tipps zu teilen, sei es bezüglich ihrer beruflichen Situation, des Umgangs mit ihren Kindern oder anderer alltäglicher Herausforderungen. Die Erfahrungswerte im Zusammenhang mit der Durchführung zeigen, dass die Entscheidung, ein Angebot für Väter am Nachmittag anzubieten, äußerst sinnvoll war. Viele Väter sind berufstätig und können daher nur am Nachmittag an Aktivitäten teilnehmen. Das Angebot am Nachmittag ermöglichte es diesen Vätern, sich aktiv zu beteiligen, da es besser mit ihren Arbeitszeiten vereinbar war. Die Erkenntnis, dass Kursangebote häufig überwiegend von Frauen besucht werden, führte zur gezielten Schaffung eines speziellen Angebots für Männer. Diese geschlechtsspezifische Ausrichtung wurde von den Vätern positiv aufgenommen. Insgesamt zeigen die Erfahrungswerte, dass die Ausrichtung des Angebots auf den Nachmittag und die gezielte Ansprache von Vätern eine erfolgreiche Strategie waren, um ihre Teilnahme zu fördern und eine positive Atmosphäre für den Austausch zu schaffen.

Zielerreichung Wurden die Ziele der Maßnahme erreicht? Welche Gründe gab es für Abweichungen? Wurde der Zeitplan eingehalten? Wurde der zunächst veranschlagte Kostenplan eingehalten? Welche Gründe gibt es für Abweichungen? Nutzenbetrachtung Welche Schlüsse können aus dem Verlauf der Maßnahme gezogen werden? Durch welche weiteren Maßnahmen lässt sich der Nutzen stabilisieren oder erhöhen? Gibt es Empfehlungen für Folgemaßnahmen?

Viele Ziele wurden erfolgreich erreicht: Durch die regelmäßigen Treffen und den Austausch wurden die Väter ermutigt, eine gleichmäßigere Verteilung der Sorgearbeit anzustreben. Dies förderte die aktive Beteiligung und Verantwortungsübernahme in der Kindererziehung. Die gezielte Ansprache der Bedürfnisse von Vätern und die Durchführung der Treffen am Nachmittag trugen dazu bei, Barrieren abzubauen und eine chancengleiche Teilnahme zu ermöglichen. Die gemeinsame Zubereitung von Mahlzeiten und die offenen Gespräche schufen eine unterstützende Umgebung, in der die Väter Sicherheit im Umgang mit ihren Kindern entwickeln konnten. Durch die vielfältigen Gesprächsthemen konnten die Väter Beziehungs-, Bindungs- und Erziehungskompetenzen erwerben und weiterentwickeln. Die thematische Vielfalt der Treffen, insbesondere durch die gemeinsame Zubereitung von Mahlzeiten, spielte eine zentrale Rolle dabei, den Vätern einen entwicklungs- und gesundheitsfördernden Umgang mit ihren Kindern zu vermitteln und in die Praxis umzusetzen. Die Überprüfung von Zielen im Bezug auf die Kinder ist oft eine anspruchsvolle Aufgabe, da sie auf längerfristigen Entwicklungen und Veränderungen beruhen. Eltern, insbesondere die Väter, könnten nach der Maßnahme befragt werden, ob sie positive Veränderungen in der Atmosphäre ihres familiären Umfelds bemerken.

Art der Ausgaben 1

Art der Ausgabe Personal (à 49,50€ (Satz JH) x 10 Angebote)	Ausgabe EURO 2.988,00
--	--------------------------

Art der Ausgaben 2

Art der Ausgabe Sachkosten (Verpflegung, Material für bes. Angebote)	Ausgabe EURO 350,00
---	------------------------

Art der Ausgaben 3

Art der Ausgabe Sachkosten (mobiles Arbeiten, Fahrtkosten etc.)	Ausgabe EURO 162,00
--	------------------------

Art der Einnahmen 1

Art der Einnahme Projektkostenzuschuss	Einnahme EUR 3000,00
---	-------------------------

Gesamtfinanzierung

Einnahmen gesamt 3000,00
Ausgaben gesamt 3500,00
Differenz 500,00
Ggfs. Rückerstattung des Projektkostenzuschusses 0,00€

Einwilligungserklärung für die Erhebung und Verarbeitung von Daten nach der Datenschutzgrundverordnung

Zur Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen die Erhebung und Verarbeitung aller notwendigen personenbezogenen Daten. Dabei handelt es sich insbesondere um Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie sonstige notwendige Angaben. Diese Daten werden auf dem Server der zuständigen Stelle gespeichert und können nur von berechtigten Personen eingesehen werden.

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben.

Darüber hinaus ist für jede weitere Datenerhebung die Zustimmung des Nutzers erforderlich. Eine automatische Löschung erfolgt nach 180 Tagen, insofern entsprechende Daten nicht weiter benötigt werden. In Fällen mit einer gebührenpflichtigen Verarbeitung kann es vorkommen, dass zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider übermittelt werden.

Rechte der betroffenen Person: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder gänzlich zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an uns übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Weiterhin können erhobene Daten bei Bedarf korrigiert, gelöscht oder deren Erhebung eingeschränkt werden.

☒ Ich habe die Datenschutzerklärung gelesen und nehme diese zur Kenntnis. Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben und Daten elektronisch zu den in der Datenschutzerklärung erläuterten Zwecken erhoben und gespeichert werden.

Ort, Datum OB, 16.01.2024	Unterschrift 
------------------------------	--